

## Beispiel - Reflexion meines Praktikums bei der XY-AG

Meine Erwartungen waren, auf Grund der Bekanntheit des Unternehmens und der ersten Einblicke durch das Vorstellungsgespräch, sehr hoch. Das Praktikum hörte sich sehr vielversprechend und abwechslungsreich an. Unter dem Recruiting-Bereich fallen grundsätzlich viele unterschiedliche Tätigkeiten an, jedoch wurden mir oftmals dieselben Aufgaben mit den immer gleichen Abläufen zugewiesen, sodass mir teilweise die Abwechslung fehlte. Das könnte in meinem Fall auch daran liegen, dass es viele verschiedene Abteilungen gab, die mir zugearbeitet haben und ich keine Einblicke in deren Prozesse bekommen habe. Wie abwechslungsreich die Tätigkeit ist, hängt davon ab, welche Berufsgruppen es zu rekrutieren galt. Generell habe ich mir die Tätigkeit interessanter und vielfältiger vorgestellt.

Das Verhältnis zu den Kollegen war so, wie ich es erwartet habe. Bei Fragen konnte ich mich jederzeit an sie wenden und ich bekam schnell das Gefühl, Teil des Teams zu sein. Allerdings hatte ich auch viel Kontakt mit Personen, die nicht an meinem Standort saßen und ich nur von Telefonaten und Mails kannte. Der Umgang mit den Bewerbern verlief ohne Probleme, da ich keine Scheu hatte, mit Menschen ein Telefoninterview zu führen und mit der Zeit und den Gesprächen ein Gefühl entwickelt habe, um zu entscheiden, ob die Person für die Stelle geeignet ist oder nicht.

Ich konnte keine großen fachlichen Defizite feststellen, da die Einarbeitung seitens des Unternehmens sehr ausführlich war und ich das notwendige Wissen in kurzer Zeit erlernte. Allerdings gab es in meinem Studium kaum Vorlesungen zu dem Themengebiet Personal. Und wenn doch, waren diese sehr theoretisch und in der Praxis nicht immer umsetzbar. Es wäre daher gut gewesen, wenn es noch eine oder zwei Veranstaltungen zu dem Thema als Wahlmöglichkeit geben würde.

Das Praktikum hat insofern Einfluss auf meine Berufswahl, als dass ich noch einmal ein Praktikum in einem kleineren Unternehmen machen möchte, um festzustellen, was mir besser gefällt und wo ich mich wohl fühle. Dort möchte ich auch Einblicke in andere Tätigkeiten im Personalwesen bekommen, da es neben dem Recruiting noch andere spannende Einsatzfelder gibt. Allerdings habe ich auch gemerkt, dass ich mir generell eine Tätigkeit im Personalwesen gut vorstellen kann und für meine berufliche Zukunft anstrebe. Generell kann ich das Unternehmen weiterempfehlen, da man gute Einblicke in die Arbeitswelt bekommt. Jedoch ist zu bedenken, dass das Unternehmen auf Grund der Größe, über viele verschiedene Sparten und Abteilungen verfügt und man häufig nur Einblick in seine Tätigkeit bekommt, aber selten in die Prozesse um einen herum.